

# Nach der Abstimmung am 19. Nov. 1916

Autor(en): **A.Z.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 48

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-449613>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nach der Abstimmung am 19. Nov. 1916

O Süri, o Süri, du tuest mer leid,  
Worum hefst d'Polizei und nid abegheit!  
O Süri, o Süri, du arme Trops,  
Du drankst am Braueverein, am Topp!

O Süri, jehst furest d'Polizei di am Bändel —  
Jehst gits alli Nacht am Troßli denn Händel:  
O Stadtröt, o Dökter, o Pfarrer blau —  
O Braueverein, wie chönder nur au!

Jhr meind: jehst werdi d'Welt besser — per se  
Jhr haltet das für Erziehig — o meh!  
Wo hed d'Polizei scho erzoge — poh Bliß! —  
Jhr hauech ech selber — das nüt e ken Schnitz!  
O Limmathaten, wie hefst di blamiert!  
Ich ha mi für dich hüt wahrhaftig scheniert!

O Braue, o Pfarrer, was händ er do gmacht!  
O Süri, o Großstadt — o jerum, guet Nacht!  
21. 5.

**Grundsätzlich**

„Grundsätzlich geb' ich keinem Bettler was,“  
sagt über uns die Kunzin, die alte Bißgurn.

„Grundsätzlich mach' ich meine Studien  
nach der Natur,“ sagt mein Freund, der  
Schauspieler. Demnächst hat er einen Bettler  
darzustellen, den sie von der Türe jagen. Ob  
ich jemand müßte, fragt er, jemand furchtbar  
Geizigen, an dem er diese Rolle einstudieren  
könne.

„Natürlich,“ sag' ich, „läut' nur über meiner  
Wohnung bei der alten Kunzin.“

Also zieht er sich herabgekommen an, winkt

mir durchs Gangfenster und steigt eine Treppe  
höher.

„Krrr,“ macht die Glocke mürrisch bei der  
Kunzin. Merkwürdig, denk' ich, wie die  
Glocken immer den Charakter dessen kriegen,  
dem sie zugehören.

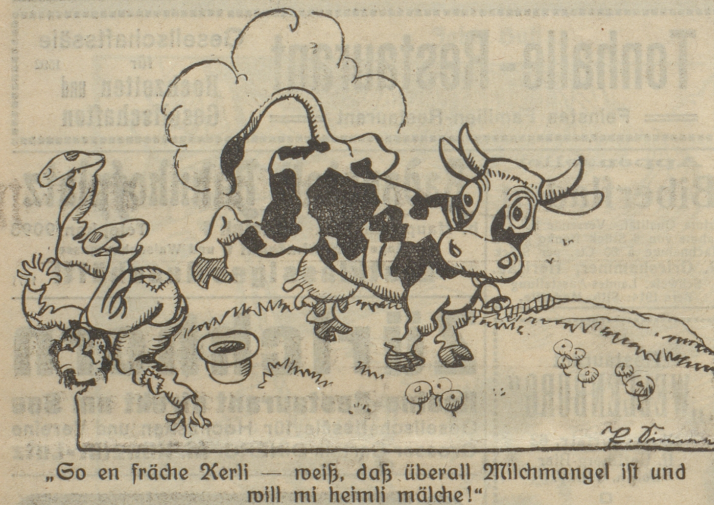
„Brrrrrrkrii!“ quetscht die Türe bei der  
Kunzin. Merkwürdig, denk' ich, wie die Türen  
immer den Cha... —

„Machen S', daß S' fortkommen,“ höre  
ich der Kunzin Stimme wie einen alten Hasen-  
deckel lärmern, „ich geb' grundsätzlich nichts.“

Darauf die zitternde Stimme des Bettlers,  
die rührende Stimme des Bettlers, die bre-  
chende Stimme des Bettlers.

„Ausgezeichnet spielt er,“ muß ich denken.

**Hotels | Theater | Konzerte | Cafés**



„So en fräche Kerli — weiß, daß überall Milchmangel ist und  
will mi heimli mälche!“

**Blaue Fahne • ZÜRICH 1**  
Münstergasse  
Spezialausschank: Münchner Bürgerbräu  
Original Münchner und Wiener Küche  
**Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester**  
Fritz Wörndle, langjährig. Oberkellner der Tonhalle Zürich. [1640]

**Café-Restaurant** 1581  
**Klause**  
Klausstrasse Nr. 45 (Seenähe) Seefeld  
Gute Küche. — Spezialität: In- und aus-  
ländische Weine. — ff. Hürliemann-Bier.  
Es empfiehlt sich der neue Inhaber **Felix Häupel-Hüttinger**.

**Restaurant „Schweizerhof“**  
Militärstrasse 42 — Telefon 9433 — bei der Kaserne  
1589 **Gute bürgerliche Küche**  
Jeden Dienstag **Variété-Vorstellung**  
Jeden Donnerstag ff. offene und Flaschenweine. — Hürliemann-Bier  
Sich bestens empfehlend **E. Hofbauer-Sauter**

**Restaurant „Concordia“**  
Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telefon 101.31  
Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine  
ff. Hürliemann-Bier. **Neu renoviert!**  
Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens  
**E. Wespi-Gruber.** 1619

**Druckarbeiten** für jeden Zweck liefert  
prompt und zu mässigen  
Preisen die **Buchdruckerei JEAN FREY, ZÜRICH.**

**Restaurant**  
**BELLEVEUE**  
Militärstrasse 16  
bei der Kaserne 1623  
ff. helles und dunkles Bier  
Gute kalte u. warme Spelsen  
la Flaschen- u. offene Weine  
**A. Froidevaux-Meyer**

**Restaurant**  
**„Krokodil“**  
Langstr., Zürich 4  
Neu renoviertes Lokal  
ff. Hürliemann-Bier  
hell und dunkel  
Guter Mittagstisch  
zu mässigen Preisen  
Je Sonntags u. Donnerstags  
**KONZERT**  
Es empfiehlt sich höflichst  
Der neue Wirt  
**H. MOESLE**  
Langjähr. Küchenchef i. Restaurant  
du Nord und St. Annahof. 1602

**Restaurant**  
**„Schweizerhof“**  
Militärstrasse 42 — Telefon 9433 — bei der Kaserne  
1589 **Gute bürgerliche Küche**  
Jeden Dienstag **Variété-Vorstellung**  
Jeden Donnerstag ff. offene und Flaschenweine. — Hürliemann-Bier  
Sich bestens empfehlend **E. Hofbauer-Sauter**

**HOTEL KRONE ZÜRICH 4**  
Kasernenstr. 3  
Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an  
Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise  
Höflichst empfiehlt sich 1625 **E. REISER**

**Höngg am Wasser**  
**„Limmathof“**  
Haus I. Ranges — Telefon Nr. 3936  
**Spezialität: Fische und Poulets!**  
Alle Räume sind mit Zentralheizung versehen  
**Wunderbare Glasterrasse an der Limmat**  
Eigene Badeanstalt — Gesellschafts-Saal  
und Kegelbahn — Nachmittags-Kaffee  
**Schönste Erholungsstätte Zürichs**  
**Fritz Schüepp, zum Limmathof**  
Höngg bei Zürich.

**Pianos**  
  
am vorteilhaftesten im  
Pianohaus  
**P. Jecklin Söhne**  
Ob. Hirschengr. 10  
Zürich 1.

**Eine Tasse guten Kaffee**  
für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käs-  
und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube  
und Konditorei von  
**G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5.**  
Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1584

**Zeughaus- str. 31** **Wiener-Café** **Ecke**  
**International** **Jakobstr.**  
Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café 1651  
**Täglich Konzert!**  
Prima Weine. - Gute Biere. - Bescheidene Preise.  
Es empfiehlt sich höflich. **P. Kämpel.**

**Vegetarische Speisen** täglich reiche Auswahl und  
schmackhaft zubereitet, **leicht**  
**verdaulich**, finden Sie in dem bekanntesten Restaurant  
**„THALYSIA“** Holbeinstr.-Seefeldstr. 19  
(3 Min. v. Bellevue)

**Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.**  
**Spanische Weinhalle**  
**zur Glocke** Glockengasse 9  
Telephon Nr. 1854  
Hauspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler,  
Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.  
Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: **J. M. MARTI.**

**TRINKT**  
**Bischofszeiler**  
**OBSTWEIN**  
und  
**MOST**  
Obstver- werlung  
**BISCHOFZELL**  
Obstbranntwein — Kirsch  
Preislisten — Leihgebilde  
Höchste Auszeichnungen!

**PERSONAL**  
jeder Art findet man  
am sichersten durch ein  
**Inserat** in der  
„Schweizer Wochen-Zeitung“  
in Zürich.

**AUTO** Hochzeits- 1916 **ZÜRICH :: TELEPHON** **Tag- und**  
Privat- und **27.70** **Nachtbetrieb** **FAHRTEN**  
Spazierfahrten